



AUSSCHREIBUNG (mit Ergänzungen für Tirol)

Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt den Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der im Oktober 2022 in Wels, Oberösterreich, stattfindet, wie folgt aus. Die Regelungen gelten sinngemäß auch für die Bezirks- und Landeswettbewerbe im Vorfeld.

1. Kategorien

Zugelassen sind instrumentale Bläser- und Schlagwerkensembles in nachstehend angeführten Besetzungen vom Duo bis zum Oktett.

- Kategorie Holzbläserensembles
- Kategorie Blechbläserensembles
- Kategorie Schlagwerkensembles
- Kategorie gemischte Ensembles
- Sonderkategorie Weisenbläser - nur für Bezirks- und Landeswettbewerb (siehe Seite 4)

Zusätzlich sind 2022 Philip-Jones-Besetzungen (4 Trompeten, 4 Posaunen, 1 Horn, 1 Tuba), ohne Schlagwerk, in der Kategorie Blechbläserensembles zum Wettbewerb zugelassen.

Chorische Besetzungen und das Dirigieren der Ensembles sind nicht zulässig. Zugelassen sind ausschließlich Blas- und Schlagwerkinstrumente. Begleitinstrumente wie Klavier, Harfe etc. sind nicht möglich.

2. Stufeneinteilung

Für die Berechnung des Altersdurchschnittes wird das Jahr des Bundeswettbewerbes (2022) herangezogen.

Altersdurchschnitt	Stufe	
bis 11,0 Jahre	Junior	Ensembles mit Mitgliedern aus einem oder mehreren Musikvereinen. Ensembles der Stufe J können beim Bundeswettbewerb in der Stufe A antreten.
bis 13,0 Jahre	A	
bis 16,0 Jahre	B	
bis 19,0 Jahre	C	
ab 19,1 Jahre	D	
Unabhängig vom Altersdurchschnitt	S	Sondergruppe: Ensembles, in denen mindestens die Hälfte der Mitglieder Studenten oder Absolventen einer Musikuniversität oder eines Konservatoriums (im Konzertfach, IGP oder Schulmusik mit dem ZKF Blas- oder Schlaginstrument) sind. Schüler des Musikgymnasiums und Absolventen des Vorbereitungsstudiums zählen hier nicht dazu.

3. Spieldauer und Literatur

Bei den angegebenen Zeiten handelt es sich um die reine Spielzeit, Originalliteratur ist zu bevorzugen. Die Vorlage von Partituren ist beim Bundeswettbewerb nicht verpflichtend.

AUSNAHME: Die Schlagwerkensembles müssen die Partituren verbindlich in dreifacher Ausführung vorlegen. Bei Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien (z.B. Unter- oder Überschreitung der reinen Spielzeit sowie Nichteinhaltung der vorgegebenen Literaturanforderungen) kann es zu einem Punkteabzug kommen (max. 4 Punkte vom Gesamtergebnis). Über einen allfälligen Punkteabzug und seine Höhe entscheidet die Jury.

Holz-, Blechblasensembles und gemischte Ensembles		
Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderung)
J und A	4-6 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
B	8-10 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
C	12-14 Min.	Drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
D	14-16 Min.	
S	14-16 Min.	

Schlagwerkensembles		
Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderung)
J und A	4-6 Min.	Zwei Stücke bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
B	8-10 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerk-Instrumentenzusammensetzungen
C	12-14 Min.	Drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerk-Instrumentenzusammensetzungen (Stabspiele sind Pflicht)
D	14-16 Min.	
S	14-16 Min.	

4. Entsendungsmodus:

Für den Landeswettbewerb: ab einem Punkteergebnis beim Bezirkswettbewerb von 90,0 Punkten Schlagwerkensembles treten direkt zum Landeswettbewerb an.
Es gibt in dieser Kategorie keine Bezirkswettbewerbe!

Für den Bundeswettbewerb:

- Pro Landesverband können in Summe maximal sechs Ensembles zum Bundeswettbewerb entsandt werden.
- Schwerpunkt des Wettbewerbes 2022 ist die Förderung der vereinseigenen Ensembles. Bei Entsendung von fünf oder mehr Ensembles muss mindestens **ein** Ensemble aus Mitgliedern ausschließlich eines Musikvereines bestehen.
- Pro Stufe dürfen maximal zwei Ensembles nominiert werden.
- Die Teilnehmer des **Bundes-Wettbewerbes** müssen Mitglieder der Österreichischen Blasmusikjugend oder Mitglieder eines Musikvereines sein, der einem Landesverband bzw. Partnerverband des Österreichischen Blasmusikverbandes angehört. Für die Teilnahme am **Bezirks- und Landeswettbewerb** ist dies **nicht** zwingend erforderlich!

4. Anmeldung:

Die Anmeldung zu den Bezirkswettbewerben in Tirol erfolgt ausschließlich online über die Homepage des Blasmusikverbandes Tirol <http://www.blasmusik.tirol/fachbereiche/jugendreferat-blasmusikverband-tirol/musik-in-kleinen-gruppen.html>. **Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2021.**

Die Entsendung zum Bundeswettbewerb erfolgt über die jeweiligen Landesverbände. Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2022.

5. Finalrunde:

Die Juryvorsitzenden nominieren die besten Ensembles. Die Musikkommission der Österreichischen Blasmusikjugend legt die teilnehmenden Ensembles für die Finalrunde, die am Sonntag, dem 23. Oktober 2022, stattfindet, fest.

6. Vereinseigene Ensembles:

Der Blasmusikverband Tirol fördert auch 2022 die drei besten vereinseigenen Ensembles mit einer Förderung in der Höhe von € 300,- € 200,- und € 100,-.

7. Termine:

- **Samstag, 5. Februar 2022 – Landesmusikschule Reutte
Für den Außerferner Musikbund**
- **Samstag, 12. Februar 2022 – Landesmusikschule Telfs
Für die Musikbezirke Telfs, Silz und Seefelder Hochplateau**
- **Samstag, 12. Februar 2022 – Gemeindesaal Schönwies
Für die Musikbezirke Landeck und Imst**
- **Sonntag, 13. Februar 2022 – Steinach am Brenner
Für die Musikbezirke Innsbruck-Land, Wipptal-Stubaital, Schwaz und
Zillertal**
- **Samstag 26. Februar 2022 – St. Ullrich
Für die Musikbezirke Brixental, Rattenberg, Unterinntaler MB, St. Johann,
Lienzer Talboden, Iseltal, Sillian-Pustertal**
- **Sonntag, 27. Februar 2022 – Musikschule Innsbruck
Für die Musikbezirke Innsbruck Stadt und Hall**

**Landeswettbewerb Tirol im Haus der Musik in Innsbruck
am Samstag 2. April 2022**

**Bundeswettbewerb in Wels – Oberösterreich
am Samstag 22. Oktober 2022**

**Finalrunde in Wels – Oberösterreich
am Sonntag 23. Oktober 2022**

8. Sonderkategorie - Weisenbläser:

Die Ausschreibung dieser Kategorie lehnt sich an die Kriterien des Alpenländischen Volksmusik-Wettbewerbes (AVMW) an, da die 3 besten Ensembles des Landeswettbewerbs zu diesem Wettbewerb entsandt werden.

■ Besetzungen:

Zugelassen sind **ausschließlich** Holz- und Blechblasinstrumente bis zu einer Gruppengröße von max. 8 Personen.

■ In dieser Kategorie gibt es keine Altersstufen, jedoch ist für eine Entsendung zum AVMW ein Alterslimit von 25 Jahren vorgegeben. Von der angegebenen Altersgrenze ausgenommen sind Eltern und ältere Verwandte in spielenden Familien.

■ Literatur-Musiziergut:

Die Stücke sollen aus der regionaltypischen Volksmusik stammen. Mindestens zwei der anzugebenden Stücke müssen aus dem engeren, überlieferten, regionaltypischen Musiziergut (Nord- und Osttirol) stammen. Auch neu geschaffenes Musiziergut, welches in der Tradition bodenständiger Volksmusik gewachsen und ihr nachempfunden ist, kann mit einbezogen werden.

Bei der Zusammenstellung des Programms sollte auf Abwechslung in Ausdruck, Charakter und Tempo geachtet werden.

Eine Hilfestellung bieten die Fachleute der jeweiligen Regionen bzw. der Tiroler Volksmusikverein.

■ Auftritt vor der Jury:

Es sind fünf Stücke vorzubereiten. Zwei davon kann die Gruppe selbst wählen.

Das dritte oder ev. vierte Stück wird von der Jury ausgewählt. Reine Mindestspielzeit: 7 Minuten

■ Entsendungen:

Bezirkswettbewerb zum Landeswettbewerb: ab 90 Punkten

Landeswettbewerb zum Alpenländischen Volksmusikwettbewerb: Die 3 besten Ensembles mit einer Mindestpunktzahl von 90. (Die Teilnahmegebühr wird vom Landesverband Tirol übernommen)

**Beim Scannen dieses QR-Codes gelangst
du direkt zur Anmeldeseite**

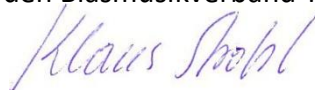


Für alle Fragen rund um diesen Wettbewerb stehe ich gerne zur Verfügung:

Tel: 0676/6093459

e-mail: oetztal@lms.tsn.at

Für den Blasmusikverband Tirol:



Klaus Strobl (Landesjugendreferent-Stellvertreter)